

## **Unvergesslicher Musiksommer: Junge Philharmonie begeistert in Augustusburg**

Der 6. Musiksommer in Augustusburg begeisterte mit vielfältigen Konzerten und starkem Publikum. Höhepunkt war das abschließende Konzert.

### **Ein Kulturereignis, das begeistert**

Der 6. Musiksommer in Augustusburg hat eindrucksvoll gezeigt, wie wichtig kulturelle Veranstaltungen für eine Gemeinschaft sind. Vom Anfang Juli bis Ende Juli 2024 haben 54 junge Musiker unter der Leitung von Dirigent Pascal Kaufmann das Publikum in der prall gefüllten Stadtkirche begeistert. Das Abschlusskonzert zog viele Besucher an, die den tosenden Applaus kaum enden lassen wollten. Ein weiterer Höhepunkt war die Darbietung von „Morgenstimmung“ aus der Peer-Gynt-Suite von Edvard Grieg, welche die Zuhörer in eine träumerische Atmosphäre versetzte.

### **Vielfältige Darbietungen auf mehreren Bühnen**

Der Musiksommer zeichnete sich durch seine Vielfalt aus, da er auf vier verschiedenen Bühnen stattfand: der Stadt- und Schlosskirche, der Waldbühne sowie im Musikkabinett der Altstadt. Die Junge Philharmonie feierte in diesem Jahr ihr fünfjähriges Bestehen und fand großen Anklang mit ihren insgesamt 13 Veranstaltungen. Die Konzerte reichten von „Bach zur Nacht“ bis zu „Erlesenes aus dem Norden“ und boten jeder Altersgruppe musikalische Erlebnisse. So stiegen die Vorfreude und Spannung im Publikum, das sich auf gleich vier Konzerte

innerhalb von zwei Tagen freuen durfte.

## **Bedeutung für die Region**

Die Bedeutung des Musiksommers für die Region wurde von Bürgermeister Jens Schmidt hervorgehoben, der den Wert des Ereignisses für Augustusburg beschrieb. „Was gibt es Schöneres als tosenden Applaus?“, fragte er zu Beginn des Abschlusskonzerts. Seine Worte spiegeln die Anerkennung und den Wert wider, den solche kulturellen Events für die Gemeinschaft haben. Diese Veranstaltungen fördern nicht nur die regionale Identität, sondern stärken auch die Bindung zwischen den Bürgern und den lokalen Künstlern. Schmidt bezeichnete die Junge Philharmonie metaphorisch als die „Kronjuwelen“ der Stadt und regte damit zum Nachdenken über die Wichtigkeit der kulturellen Förderung an.

## **Ein Blick in die Zukunft**

Während der letzte Ton des Konzerts verklang, war in der Atmosphäre bereits die Vorfreude auf den nächsten Musiksommer spürbar. Der 7. Musiksommer wird sicherlich wieder Besucher und Kulturinteressierte aus nah und fern anziehen. Die unveränderliche Begeisterung für Musik und Kultur bleibt ein wichtiger Bestandteil des Lebens in Augustusburg, und die erlebten Emotionen dieser Veranstaltungen tragen dazu bei, die Tiefe der menschlichen Erfahrung zu erweitern. Die Junge Philharmonie und ihre engagierten Musiker werden auch in Zukunft dazu beitragen, die Kultur in der Region lebendig zu halten und neue Generationen für die Musik zu begeistern.

- **NAG**

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**